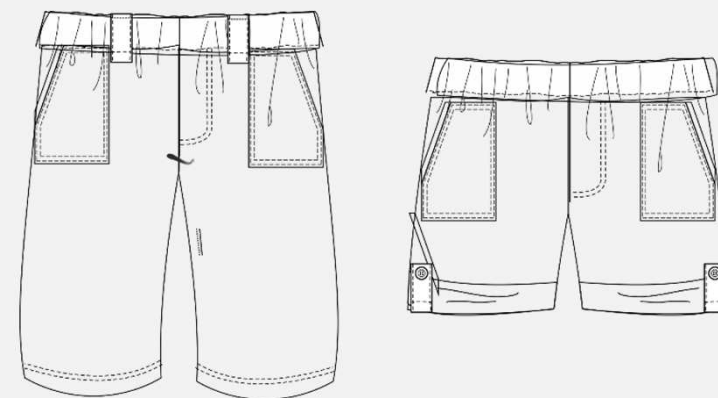




Nähanleitung • Schnittmuster

Hose Mathilda + Ole #mathildaundole



Art.-Nr: 5-K-3

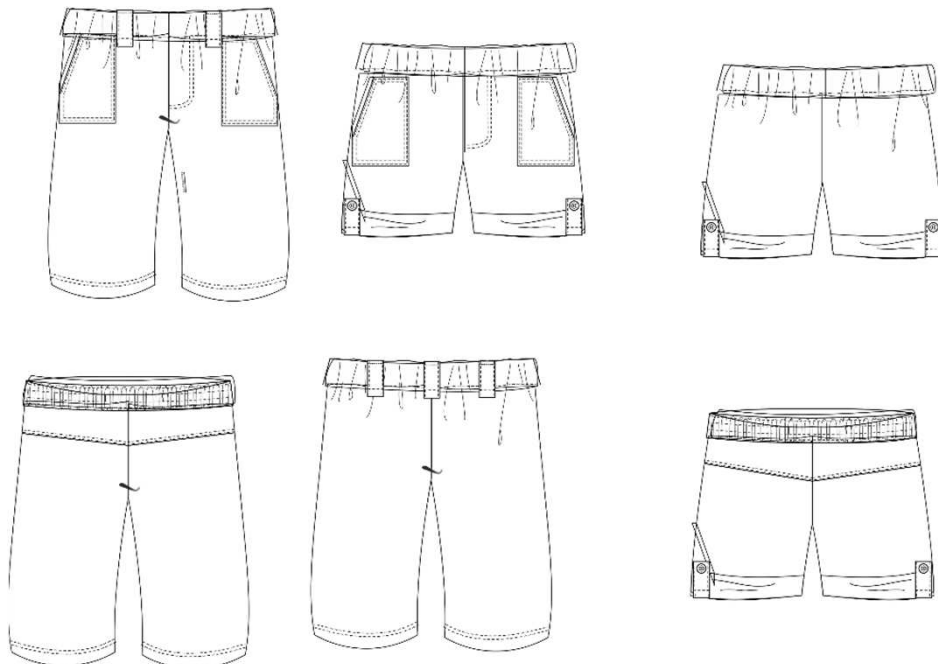
Größe: 86-140

Schwierigkeitsgrad:





Schnittskizze



Einkaufsliste Mathilda + Ole

Material

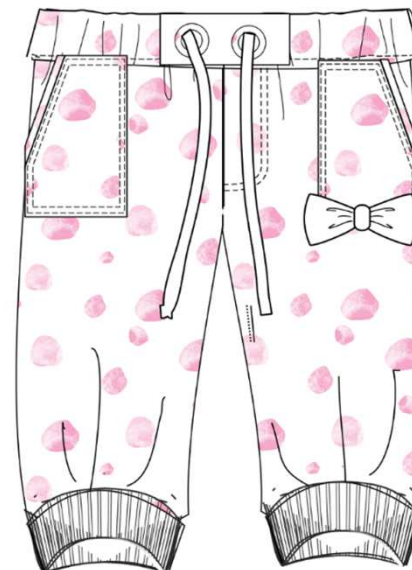
- Webstoffe: Baumwolle, Leinen oder Jersey
- Leichte Einlage für die Belege
- Hosengummi 1,5-2cm breit
- Normaler Wäschegummi 0,5-1cm breit
- Metallösen 2 Stück 14mm Durchmesser
- 2 Knöpfe
- Bündchenstoff für Bund oder alternativ Web-Bund

Wenn Du einen Web-Bund möchtest
benötigst Du zusätzlich weitere 15 cm

Stoffverbrauch – Stoffbreite 1,40m

Größe	Stoff	Bündchenstoff
86/92	0,50m	14cm/75cm
98/104	0,50m	14cm/85cm
110/116	0,55m	14cm/92cm
122/128	0,60m	14cm/1,00m
134/140	0,85m	14cm/1,10m









Nutzungslizenz Schnittmuster und Stickdateien

Du erhältst zu jedem erworbenen Produkt (Schnittmuster / Stickdatei / Ebook) eine Nutzungslizenz.

Gewerbliche Nutzung

Alle selbst erstellten Produkte aus unseren Schnittmustern/Stickdateien/E-Books dürfen im kleinen Rahmen (50 Stück) verkauft werden. Wir bestehen jedoch darauf, dass wir als Hersteller des Schnittmusters/Stickdatei/E-Book mit unserem Namen „TOSCAminni Schnittmanufaktur“ sowie Internet-Adresse: www.toscaminni.de genannt werden.

Eine Bearbeitung und Verwendung der Inhalte über den angegebenen Umfang hinaus darf der Kunde nur mit Zustimmung des jeweiligen Rechteinhabers durchführen.

Bei Fragen nimm bitte Kontakt mit uns auf unter info@toscaminni.de

Urheberrecht

Alle Produkte aus unserem Online-Shop wurden von uns entworfen und gestaltet.

Unsere Schnittmuster / Stickdatei / Ebook sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht verkauft, verschenkt, kopiert oder verändert werden.

Wir besitzen das alleinige Copyright, sofern es nicht ausdrücklich angegeben wurde.

Schnitt ausdrucken und zusammenkleben:

Du druckst benutzerdefiniert oder in tatsächlicher Größe aus.

Wir haben zur Kontrolle eine Extra PDF Datei mit dem Testquadrat beigelegt, so dass Du dir Fehldrucke ersparen kannst.

Um die Blätter haben wir Linien gezogen, sowie Reihen/ und Seitenangaben hinzugefügt.

Die Seitenränder entweder abschneiden oder überlappend zusammen kleben.

Tipp:

Die Ränder so abschneiden, dass rechts jeweils ein Rand zum Aufeinander kleben übrig bleibt.

Die Blätter liegen dann ca. 0,5cm übereinander und das zusammenkleben fällt leichter.



Nähanleitung • Schnittmuster

Informationen zur Passform / Arbeitsvorbereitung

Mit einem Ebook oder einem Papierschnitt, egal welcher Marke, erwirbst Du einen Konfektionsschnitt.

Das heißt, Du musst Deine eigenen Maße diesem Schnittsystem anpassen.

Viele haben Maße, die vielleicht über 2 oder 3 Größen laut Maßtabelle laufen.

Beispiel: Oberweite wäre laut Maßtabelle Größe 36 – Taille Größe 32, Hüfte Größe 40.

Wie gehst Du vor?

Prüfe, wo die Figur Betonung im Schnitt liegt.

Hier ein paar Beispiele, um das Prinzip zu verstehen:

Etuikleid

Hier geht man von der Hüfte aus – anhand der obigen Maße wählst Du den Schnitt
anhand der Hüftweite aus, d.h. Größe 40 und passt die restlichen Maße an.

Kleid mit Tellerrock

Oberweite ist maßgebend und die Taille muss angepasst werden. Hier Größe: 36

Hose

Taille und Hüfte betonen die Figur – wir wählen Größe 40 und passen den Rest an.

Empirekleid

Oberweite ist maßgebend und der Rest muss angepasst werden.

Stoff-Dehnung berücksichtigen:

Ebenso ist die Dehnung des Stoffes entscheidend. Ein und derselbe Schnitt wirken – je nach Stoffdehnung - unterschiedlich. Wenn Du Jersey verwendest, der sich stark zieht, musst Du Dich evtl. für eine andere Verarbeitung entscheiden, als wie beispielsweise in der Anleitung gezeigt.

Individuelle Figur berücksichtigen:

Außerdem solltest Du die „Weite“ sowie auch die „Länge“ des Kleidungsstückes für Dich überprüfen. Bist Du recht klein oder groß, hast Du übermäßig starke Oberarme oder besonders lange Arme, dann plane einfach beim Zuschnitt mehr Spielraum mit ein, um die Maße später individuell anzupassen.

Nahtzugabe 2 cm – Profis machen es vor:

Um mehr Spielraum an Taille und Hüfte zu haben, empfiehlt es sich, an den Seitennähten 2cm Nahtzugabe zugeben.

Schneiderpuppe:

Ein gutes Hilfsmittel wäre auch eine größenverstellbare Schneiderpuppe, an der Du Deine eigenen Maße anpassen kannst. Die Anschaffung lohnt sich, wenn Du gerne und viel nähst.

Verarbeitung von Web- und Jerseystoffen:

Bei Jersey musst Du die Elastizität berücksichtigen, weil diese differiert, auch wenn jeder Jersey die gleiche Stoffzusammensetzung hat. Webstoffe, verzeihen nur schwer Nähfehler.



Probemodell zum Teil anfertigen – z.B. bei Schnitten, die die Oberweite betonen:

Es genügt, wenn Du das Oberteil probenähst: Also Zuschneiden, heften, Anprobe machen und ggf. Änderungen vornehmen. Im Anschluss etwaige Änderungen auf den Schnitt übertragen.

Modell aus Nessel anfertigen:

Bei teuren Stoffen empfiehlt sich ein Modell aus Nessel zu nähen. Anschließend übernimmst Du alle Änderungen auf Deinen Papierschnitt und erst dann schneidest Du Deinen Lieblingsstoff zu.

Anpassungen vornehmen – so geht's:

You Tube Videos sind kostenlos und sehr zu empfehlen – sie zeigen auch andere Nähschritte, die Du vielleicht noch nicht kennst und ersparen Dir einen Nähkurs. Empfehlenswert sind Videos von „Piexsu“ oder „Anna“ von „Einfach nähen“.

Makerist: Diese Videos sind zwar kostenpflichtig, lohnen sich jedoch voll und ganz. Die Verarbeitung wird von Profis gezeigt.

Fazit: Die **Investition in die Arbeitsvorbereitung**, d.h. genaues Ausmessen + Testmodell lohnt sich.

Dein Erfolg: Ein perfekt sitzendes Unikat, das Deine Persönlichkeit unterstreicht.

Gleiches gilt auch für Kinderkleidung – nicht jedes Kind entwickelt sich gemäß der vorgegebenen Maßtabelle und der Schnitt sollte dann entsprechend angepasst werden, damit das Kleidungsstück sitzt.



Pflegehinweis:

Generell sollte man die Stoffe vor dem Vernähen so waschen, wie man das Kleidungsstück später waschen will.

Also, wer das Teil später nur mit der Hand wäscht, dann reicht es, den Stoff mit der Hand vorzuwaschen. Und wer's mit der Waschmaschine will, dann bitte in der Waschmaschine vorwaschen (**Wolle/Walk im Wollwaschprogramm**).

Gleiches gilt auch für das Trocknen – also Stoff im Wäschetrockner trocknen, wenn er später auch mit dem Wäschetrockner getrocknet werden soll usw.

Walk/Wolle bitte nie im Wäschetrockner trocknen – diese nach dem Waschen vorsichtig in Form ziehen, lufttrocknen lassen und danach vorsichtig dämpfen.



Maßtabelle Babys und Mädchen

Größe	68	74	80	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170
1 Oberweite	48	50	50,5	54	55	56	57	58	60	62	64	66	69	72	75	78	82	86
2 Taillenweite	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56	57	58	60	62	64	65,5	67	73
3 Hüftweite	48	50	52	53	55	57	59	61	63	66	69	72	75	78,5	82	85,5	89	92,5
4 Rückenlänge	18,1	19,4	20,7	22	23,2	24,4	25,6	26,8	28	29,2	30,4	31,6	32,8	34,5	36,2	37,9	39,6	41,3
5 Armlänge	21	23,5	26	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,8	52	54,2	56,4	58,6	60,8
6 seidl. Hosenlänge	35	39	43	48,6	53	57,4	61,8	66,2	70,6	75,3	80	84,7	89,4	93,2	97	100,8	104,6	108,4
7 Schulterbreite	6,2	6,6	7	7,1	7,4	7,7	8	8,3	8,6	8,9	9,2	9,5	9,8	10,2	10,6	11	11,4	11,8

Maßtabelle Jungen

Größe	86	92	98	104	110	116	122	128	134	140	146	152	158	164	170
1 Oberweite	54	55	56	57	59	61	63	66	69	72	75	78	81	84	88
2 Taillenweite	50	51	52	53	54	55	56	58	60	62	65	68	71	74	77
3 Hüftweite	53	55	57	59	61	63	65	68	71	74	77	80	84	88	92
4 Rückenlänge	22,5	24	25,5	27	28,5	30	31,5	33	33,8	34,6	35,5	36,7	37,9	39,1	40,3
5 Armlänge	28,3	30,6	32,9	35,2	37,5	39,8	42,3	44,8	47,3	49,8	52	54,2	56,4	58,6	60,8
6 sertl. Hosenlänge	46	49,5	53	57	61	65	69	73	77	91	85	87	93	97	101
7 Schulterbreite	7,5	7,8	8,1	8,4	8,8	9,2	9,6	10	10,4	10,8	11,2	11,7	12,2	12,7	13,2

So wird die Länge gemessen:

Größe des Kindes bzw. Körperhöhe ermitteln:

Stelle Dein Kind leicht angelehnt an eine Wand. Lege ein Buch auf den Kopf und markiere die Größe an der Wand. Anhand der Markierung kannst Du Abmessen und Du weißt wie groß Dein Kind ist.

Oberweite:

Lege ein Maßband um die Brust Deines Kindes, es läuft über Brust und Schulterblatt

Taillenweite:

Maßband um die Taille legen

Hüftweite:

Lege das Maßband um die stärkste Stelle der Hüfte

Seitl. Hosenlänge:

Die Länge wird von der Taille bis zum Fußboden gemessen

Schulterbreite:

Du misst vom Halsansatz bis zum Schulterpunkt

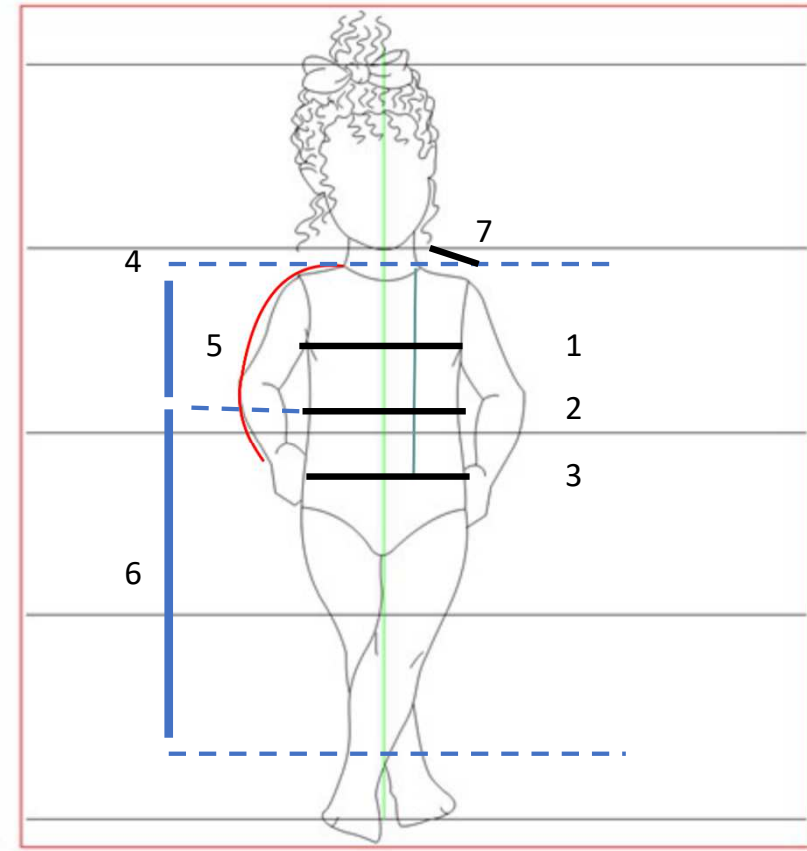
Ärmellänge:

Du misst bei leicht abgewinkeltem Arm ab dem Schulterpunkt bei eingesetzten Ärmeln Höhe der Armkugel.

Bei Raglanärmel ab dem Hals

Rückenlänge:

Wird vom ersten Halswirbel bis zur Taille gemessen

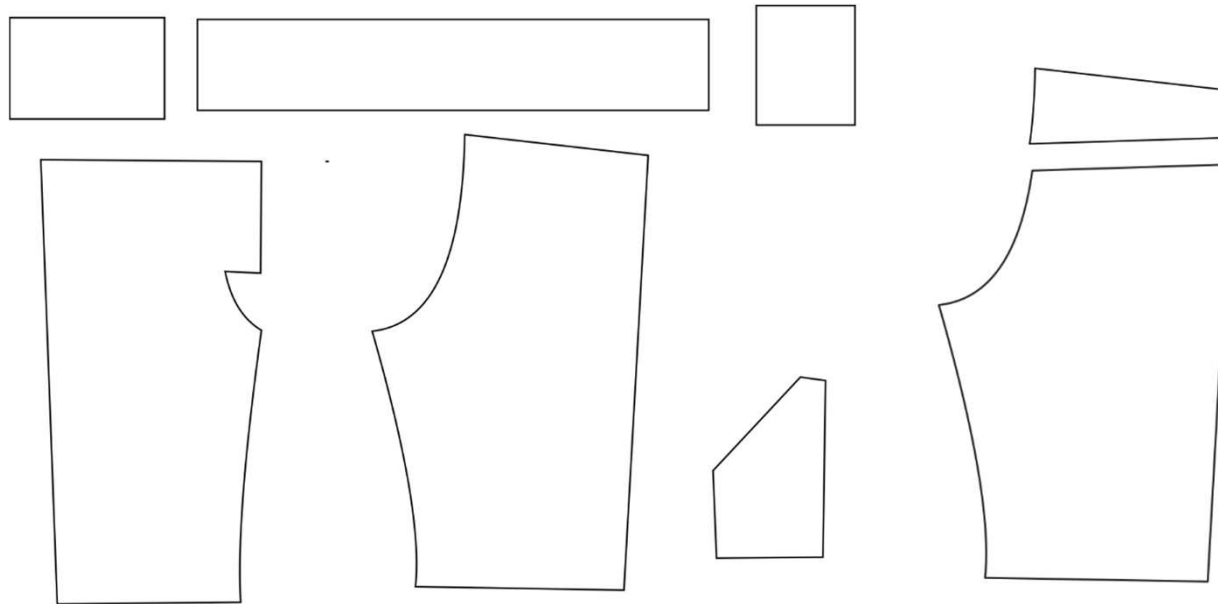


Du hast nun Deine Maße genommen, diese mit dem Schnitt verglichen und stellst fest, dass Du den Schnitt anpassen musst.

Auf den nachfolgenden Seiten kannst Du ansehen, wie Du Deinen Schnitt in der Länge verändern kannst



Technische Zeichnung:



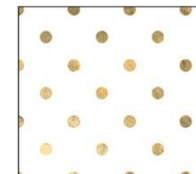
Zuschneideplan



Oberstoff	Zuschnitt	Einlage
Vorderteil	2x gegengleich	
Rückenteil	2x gegengleich	
Webbund Gürtelschlaufen	1x 1x	1x 1x
Alternativ Bündchenware	1x	
Bändchen 1,00m lang/6cm breit	1x (das Maß ist inkl. Nahtzugabe)	
Mittelteil (Bund)	1x	1x
Taschen Taschenblenden	2x gegengleich 2x gegengleich	2x gegengleich 2x gegengleich
Alternativ		
Passe	2x gegengleich	2x gegengleich

Hinweis:

Nahtzugabe siehe Schnittmuster



Oberstoff



Die Rückseite ist weiß

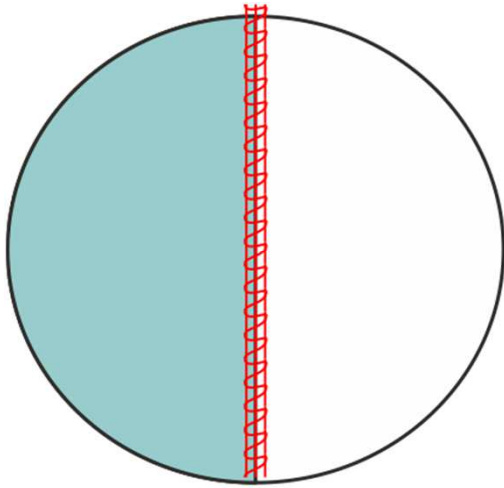
Das Maß für die Bändchen sind ca. Angaben – am Besten misst Du es an Deinem Kind aus, wie lange die Bänder sein sollen

Leichte Einlage Vlieseline
Beispielsweise
H 410 oder F 220

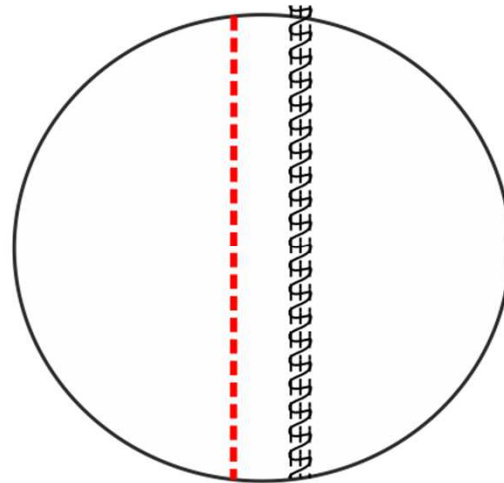


Nähte für Webstoffe

Overlock und Nähmaschine

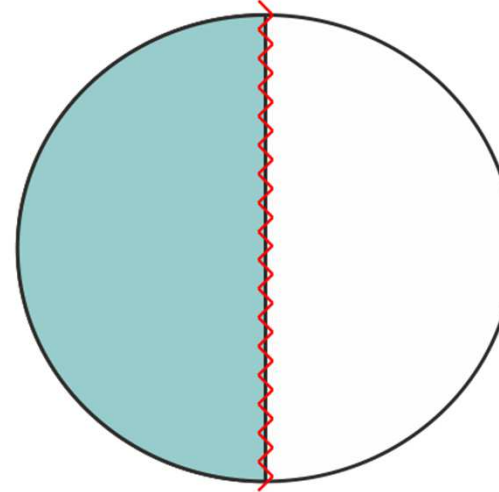


- Teile auf der rechten Seite mit der Overlock versäubern - so hast Du immer die schöne Seite der Overlockstiche aussen

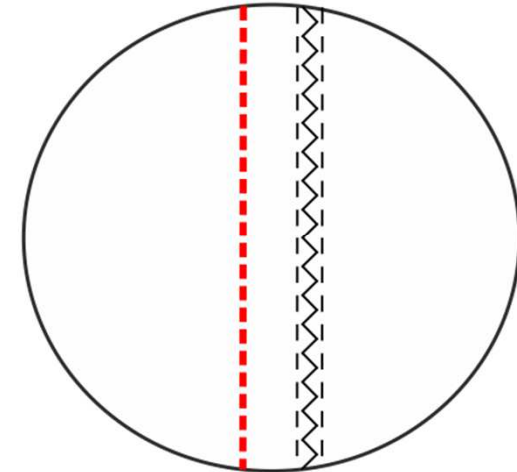


- Für die Nähte Geradstich, Einstellung 2,5 – 3 einstellen
- Für das Absteppen von Kanten, wie beispielsweise die Kapuze eine Einstellung von 4 verwenden

Nähmaschine



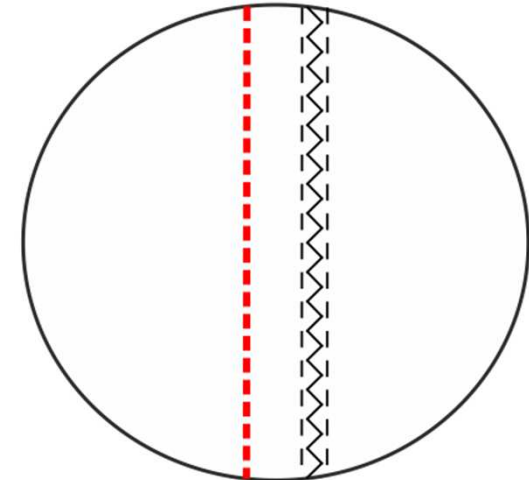
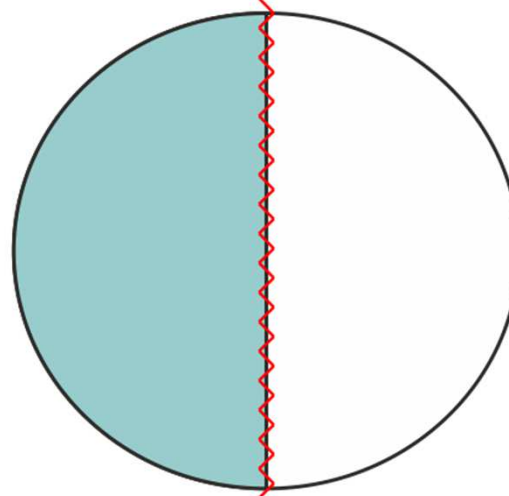
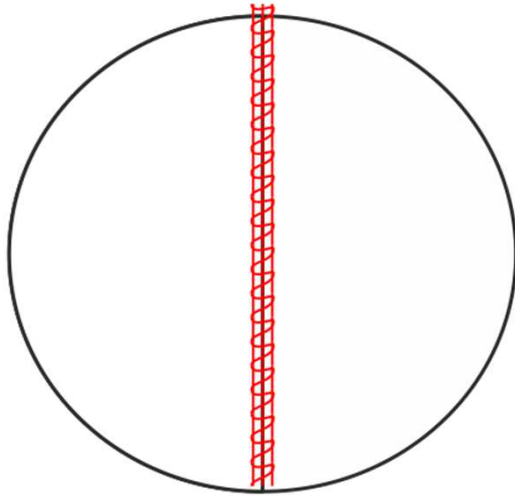
- Alternativ kannst Du mit der Nähmaschine die Kanten auch mit einem Zickzackstich versäubern oder mit einem „overlock-ähnlichen“ Stich



- Für die Nähte Geradstich, Einstellung 2,5 – 3 einstellen
- Und hier ist die Kante mit einem Overlockstich aus der Nähmaschine versäubert



Nähte für Jersey



- Die einfachste Verarbeitungsmethode funktioniert natürlich mit einer Overlock –
- Tipp: wir arbeiten mit einer Babylock und können diese Marke wärmstens empfehlen
- Nähst Du mit der Nähmaschine, können wir Dir empfehlen zuerst die Nähte ebenfalls mit einem kleinen Steppstich (Länge 2-2,5) zu nähen und anschließend beide Lagen mit einem Overlockstich zu versäubern.
- Tipp: Wir nähen mit einer Juki Industriemaschine und erzielen sehr schöne Ergebnisse, die einer Overlockverarbeitung in nichts nachstehen

Und los geht's:

Papierschnitt ausschneiden, auf Stoff auflegen und zuschneiden. Anschließend die Markierungen/Passzeichen auf die Schnittteile übertragen.

Die schwarzen Punkte auf dem Schnitt stellen die Markierungen dar, die Du auf den Stoff übertragen sollst. Entweder Passpunkte mit Kreide markieren oder kleine Dreiecke in die Saumzugabe schneiden.

Bei Stoffen, die links und rechts gleich oder einfarbig sind, jeweils die linke Seite mit einem Kreidestrich markieren

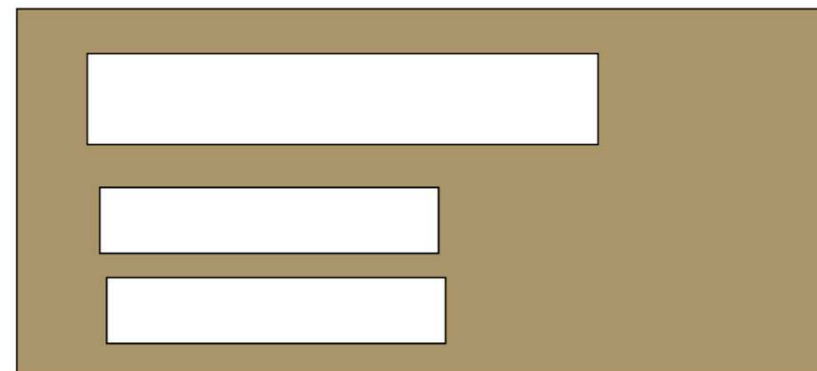
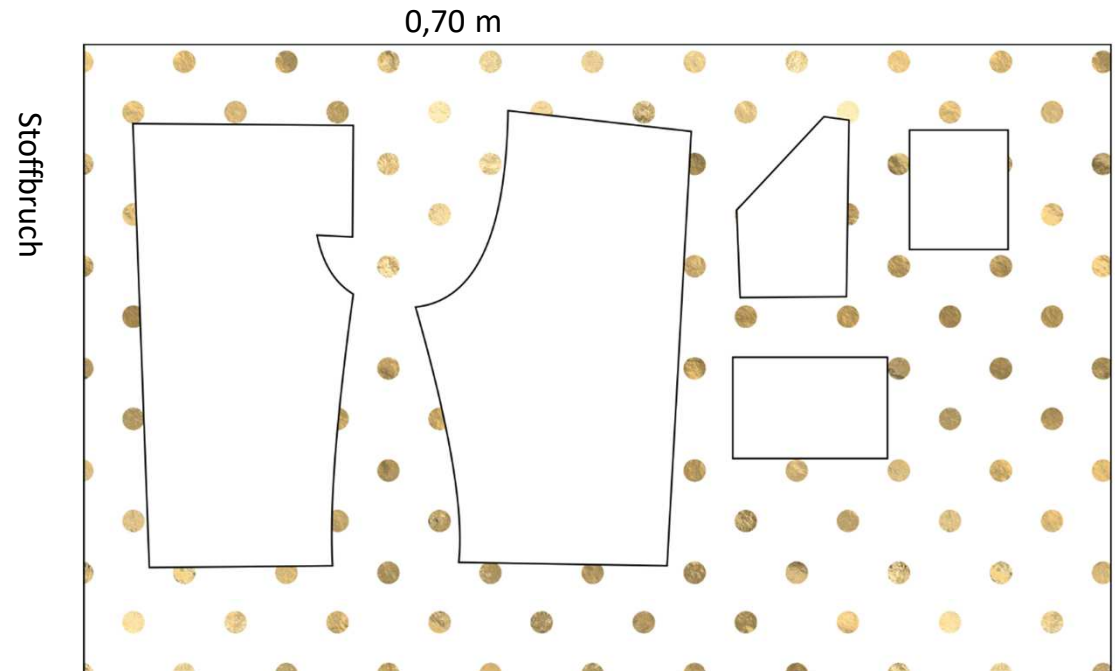
Alle Teile, außer der Stoff franst nicht, wie beispielsweise Walk oder Jersey, mit der Overlock oder einem kleinen Zickzackstich versäubern

Bündchenstoff für den Bund und Bündchen für die Beinabschlüsse

Alternativ kannst Du den Bund auch aus Webstoff anfertigen, dann die Beinabschlüsse nur säumen - oder Du verwendest Jersey

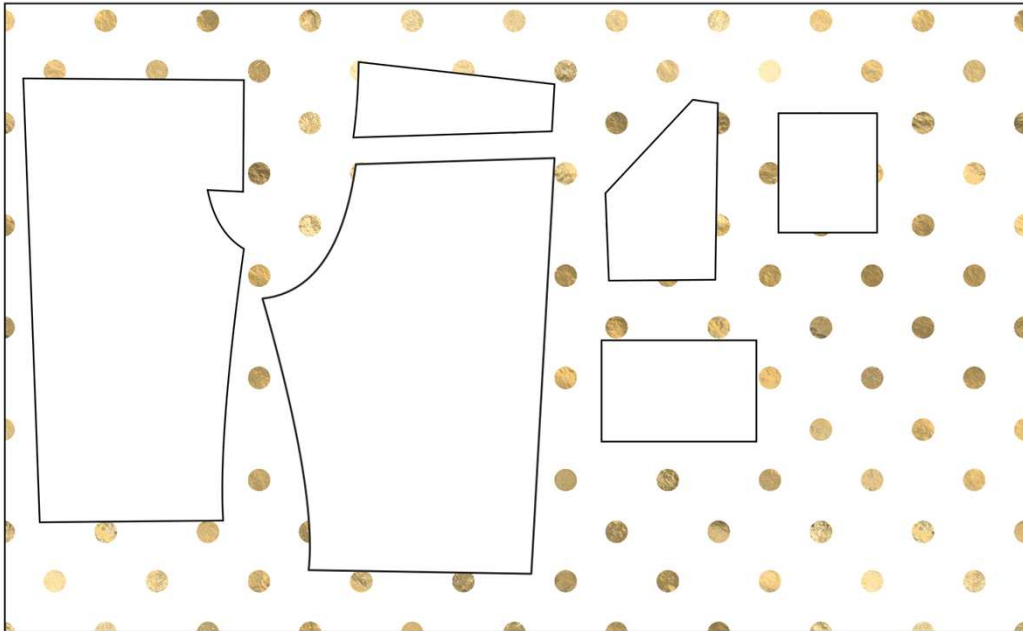
Für die Version aus Webstoff **oder Jersey** nimmst Du das Schnitt-Teil, das für Webstoff gedacht ist, welches gesondert beiliegt.

Zuschneide Plan

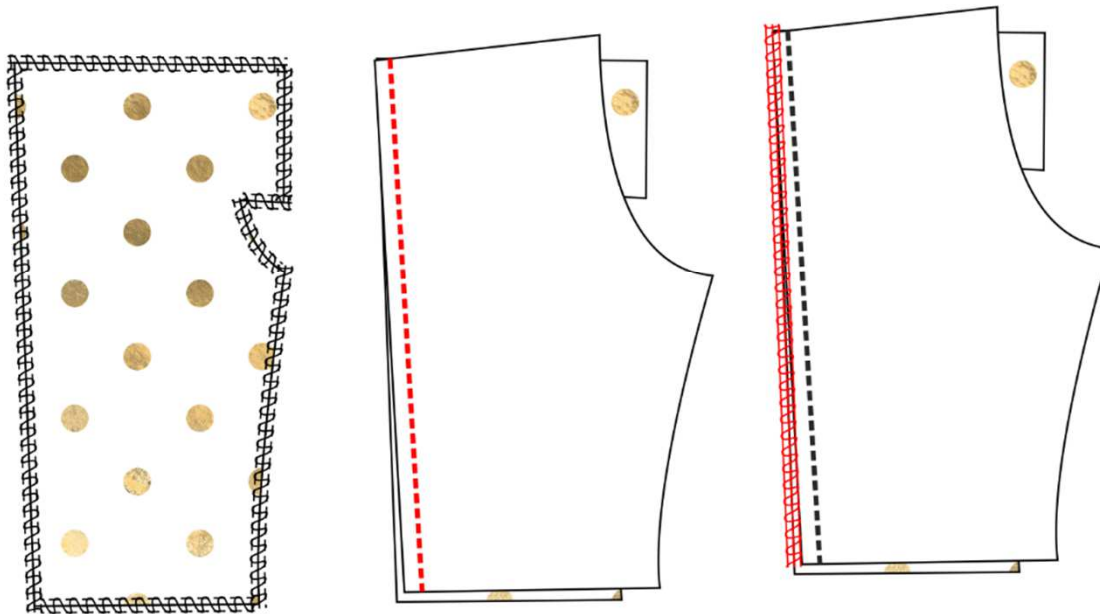


einlagig

Wahlweise Zuschnitt der Hose mit Passe



Versäuberung der Nähte



Zum Versäubern dieser Hose hast du 2 Möglichkeiten:

1. Du versäuberst alle Teile bevor Du mit dem Nähen beginnst
2. Du nähst erst 1 Naht und anschließend versäuberst Du diese mit der Overlock zweilagig – hier erfolgt das Versäubern jeweils Schritt für Schritt

Zugeschnittene Teile



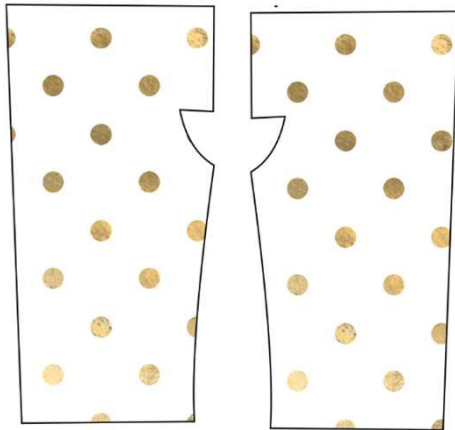
Mittelteil für Ösen
/Bund



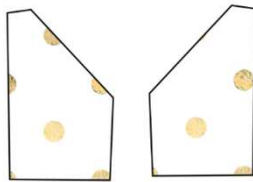
Bund aus Bündchenstoff
Alternativ aus Webstoff



Riegel



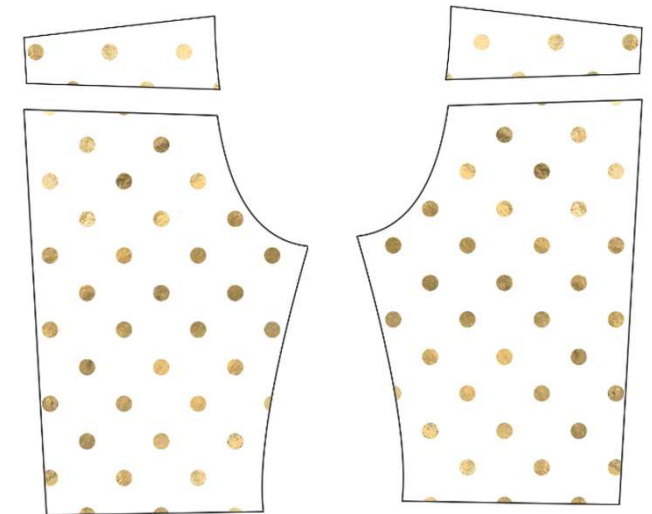
Hosenvorderteile



Taschen



Hosenrückenteile



Rückenteile mit Passe

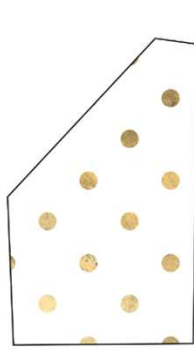
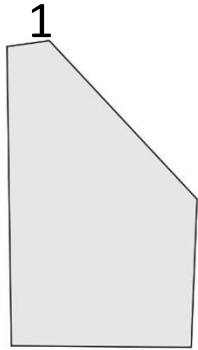
Alternativ



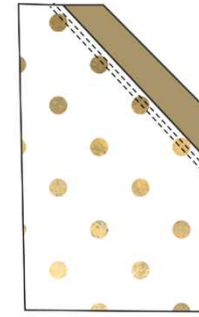
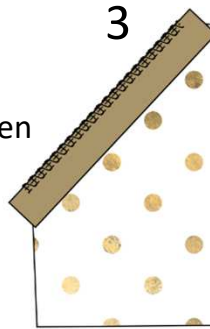
Versäuberungsstreifen
Für die Taschen



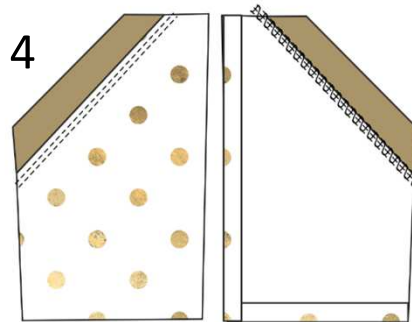
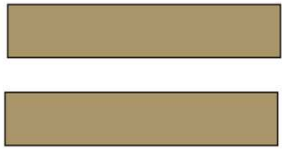
Taschen



Die Versäuberungsstreifen zur Hälfte bügeln



- Die Streifen an die Kanten nähen
- Die Naht versäubern
- Die Nahtzugabe in die Taschen bügeln
- Von rechts absteppen



- Die Nahtzugabe von 1cm nach links bügeln



Taschen auf den Vorderteilen platzieren
Taschen aufnähen

- Du benötigst die beiden Taschen, Einlage und die beiden Streifen zum Versäubern der Taschenkanten
- Als erstes werden beide Taschenteile mit Einlage verstärkt

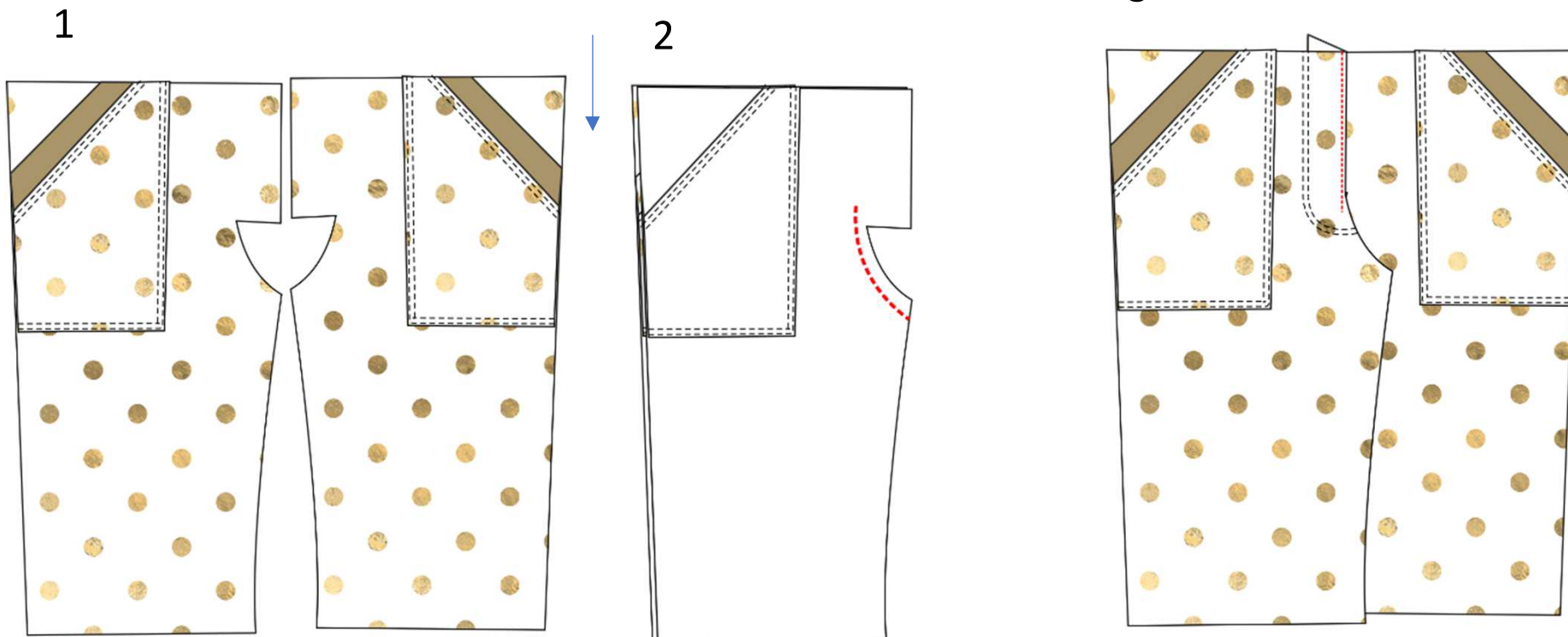
Hose mit Passe

Alternativ kannst Du das Rückenteil der Hose auch mit einer Passe nähen

Die Passe wird wie folgt zusammengenäht



- Die Passe wird schöner, wenn Du diese mit Einlage verstärkst
- Die Passe an das untere Hosenteil nähen
- Die Nahtzugabe in die Passe bügeln
- Auf de Passenteil absteppen



1

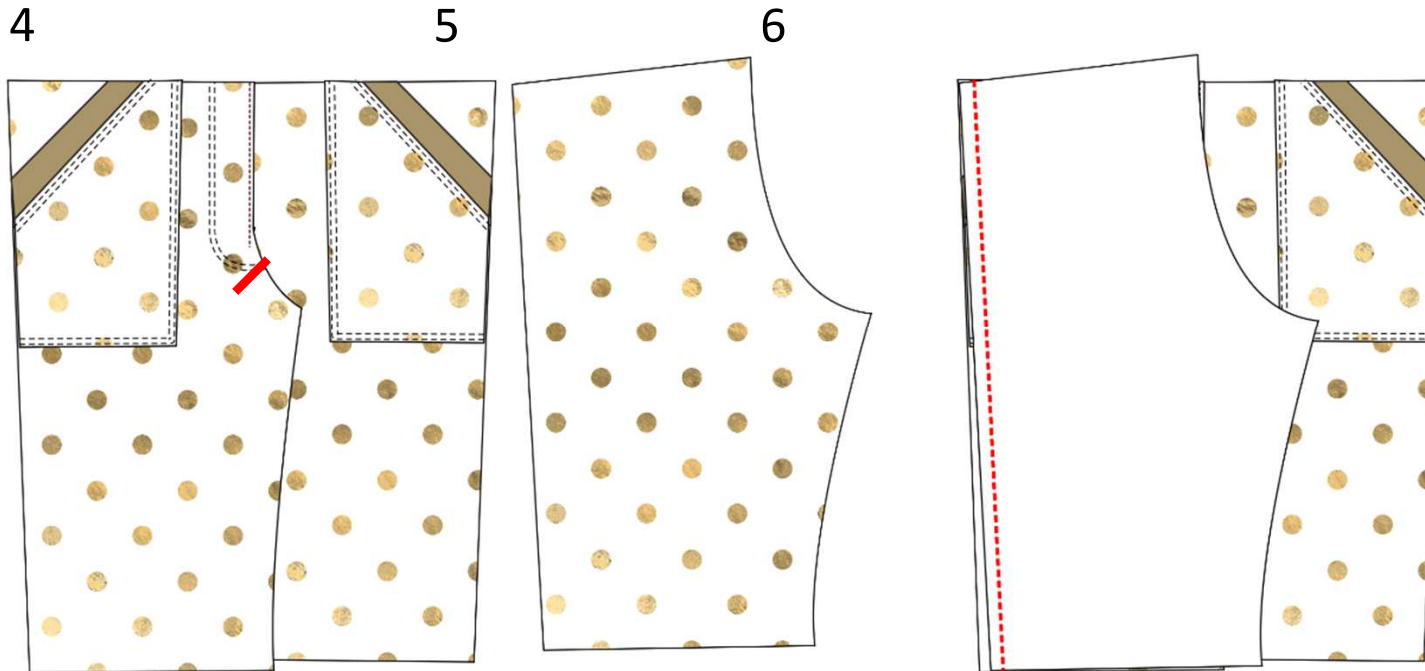
- Du benötigst die beiden vorderen Hosenteile

2

- Teile rechts auf rechts legen und die Rundung im Schritt nähen – die Naht reicht bis 1cm in den Beleg (siehe Pfeil)

3

- Scheinschlitzzugabe auf die linke Seite des vorderen Hosenteils legen (bei Mädchen ist es die rechte Seite)
- Bügeln



4

- Schlitzkante des linken vord. Hosenteils schmalkantig absteppen
- Die andere Schlitzzugabe ebenfalls nach links legen
- Bügeln
- Wie auf dem Schnitt eingezeichnet, absteppen
- Am Ende des Beleges mit kleinem Zickzackstich Naht absteppen/verriegeln, damit nichts ausreißt

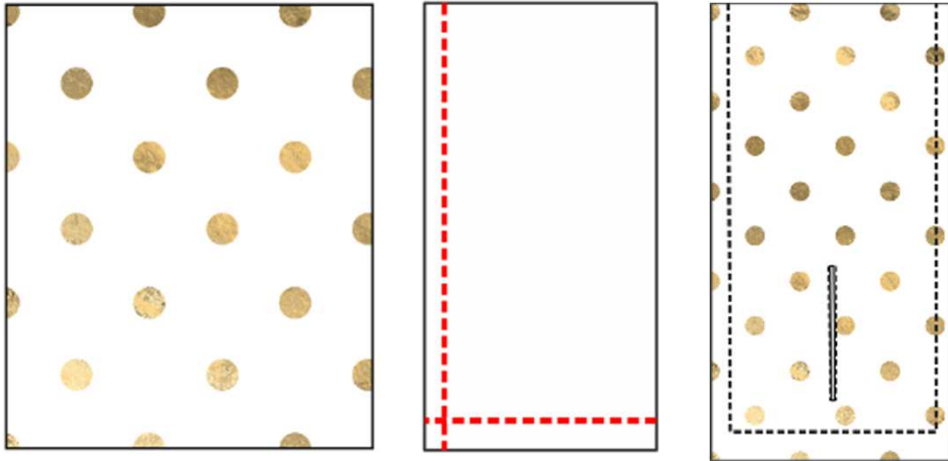
5

- Nun geht es weiter mit dem Rückenteil

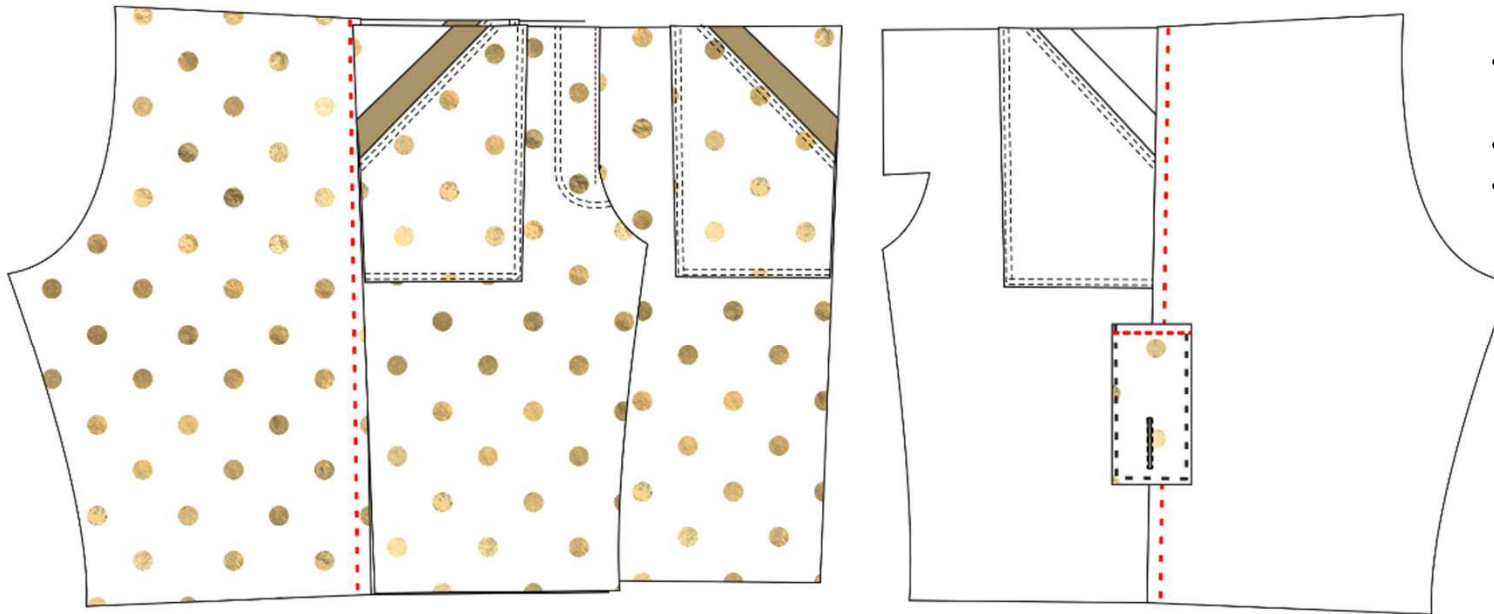
6

- Rückenteil an das vordere Hosenteil nähen
- Auf der anderen Seite wiederholen

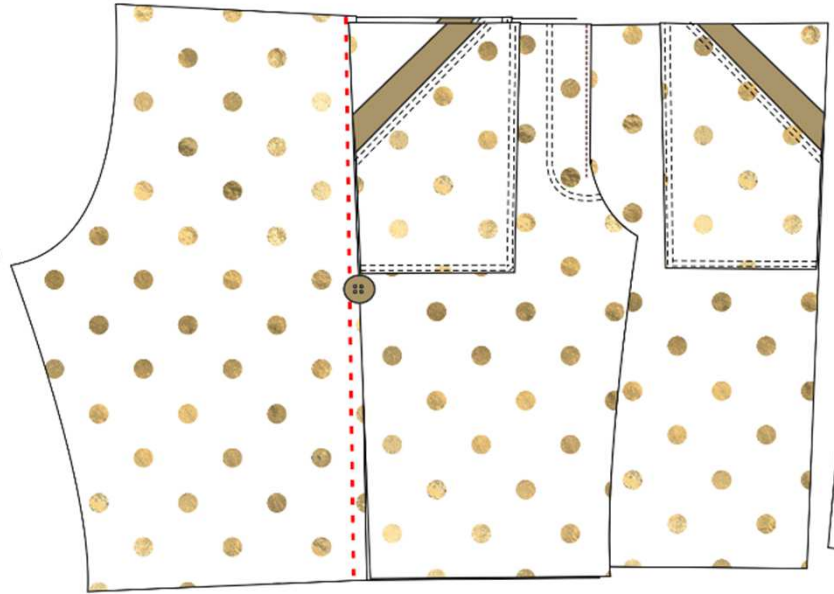




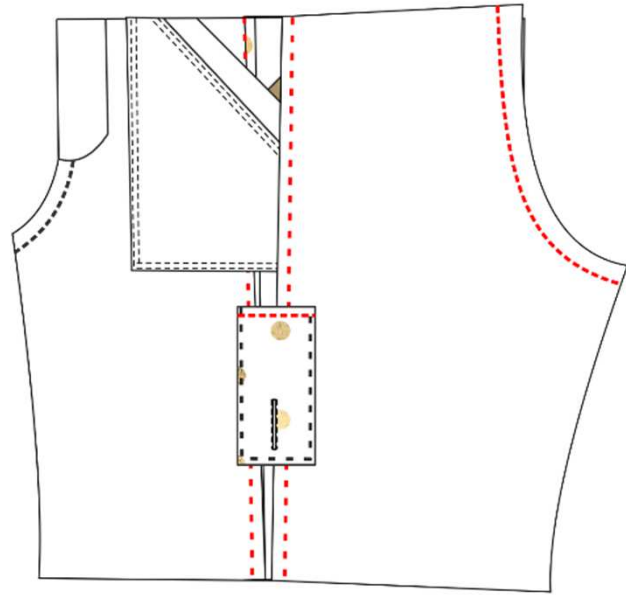
- Die beiden Riegel nähen
- Der Länge nach zur Hälfte legen, die schöne Seite ist innen
- Wie hier gezeigt einmal der Länge nach nähen und einmal quer
- Wenden
- Bügeln
- Knopfloch einnähen



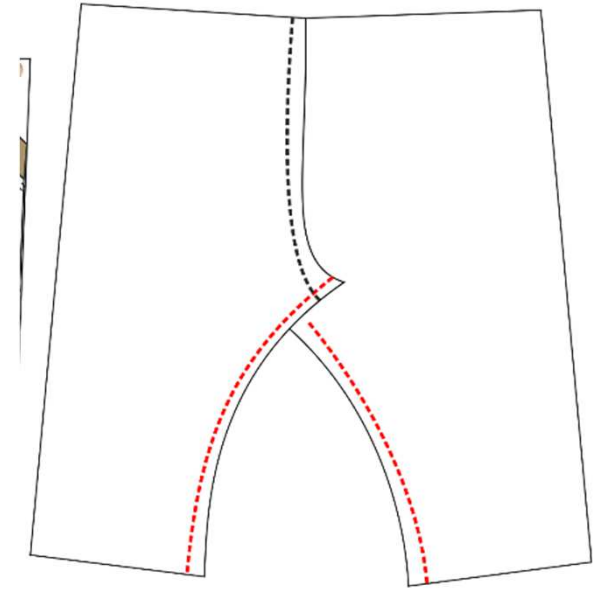
- Die Nahtzugabe der Seitennaht in den Rücken bügeln
- Die Naht absteppen
- Auf der Linken Seite den Riegel aufnähen



- Auf der rechten Seite wird nun der Knopf angenäht um die aufgekrepelten Hosenbeine zu fixieren

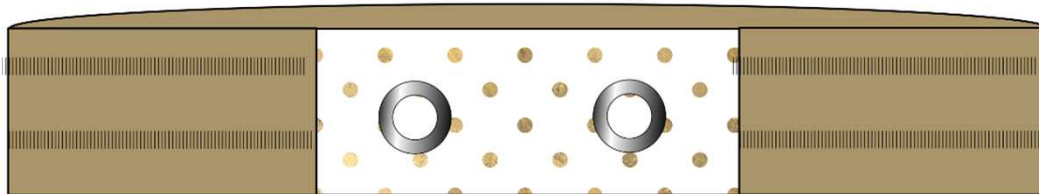
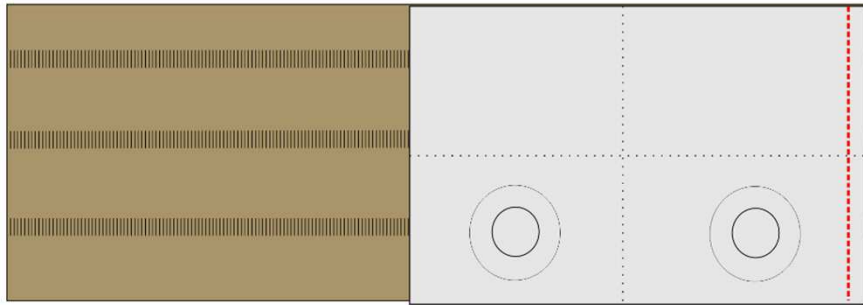
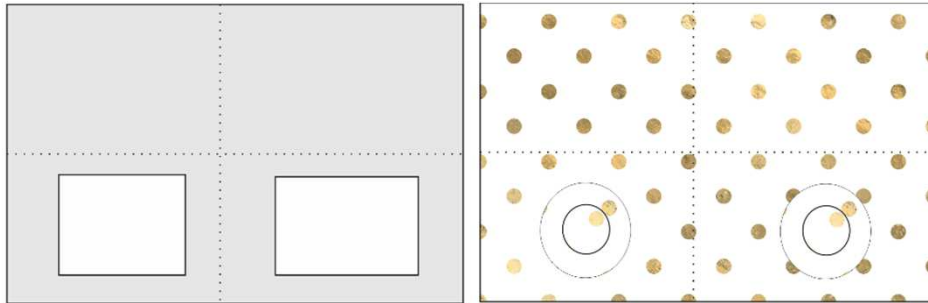


- Rückw. Mittelnabt nähen



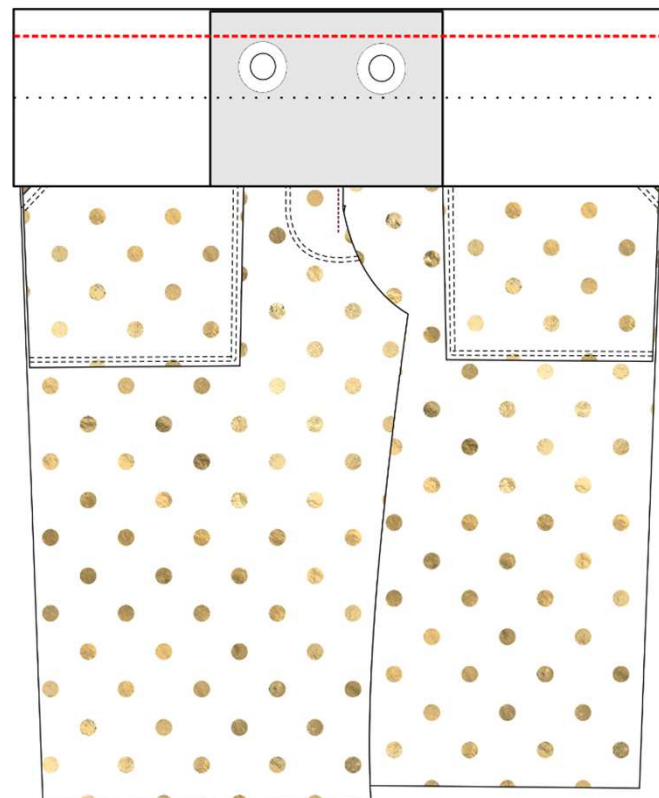
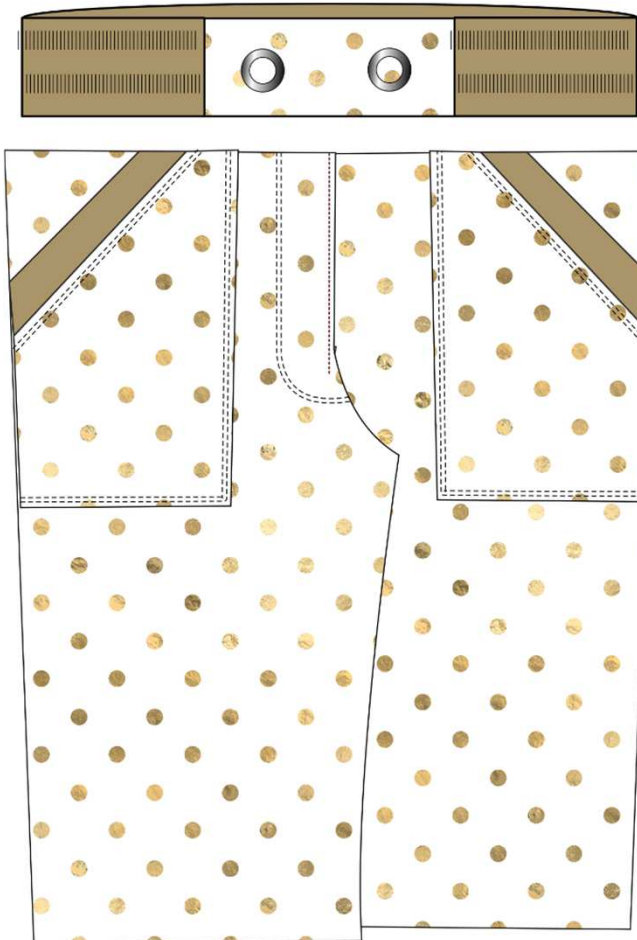
- Innere Beinabt nähen

Bund aus Bündchenstoff:



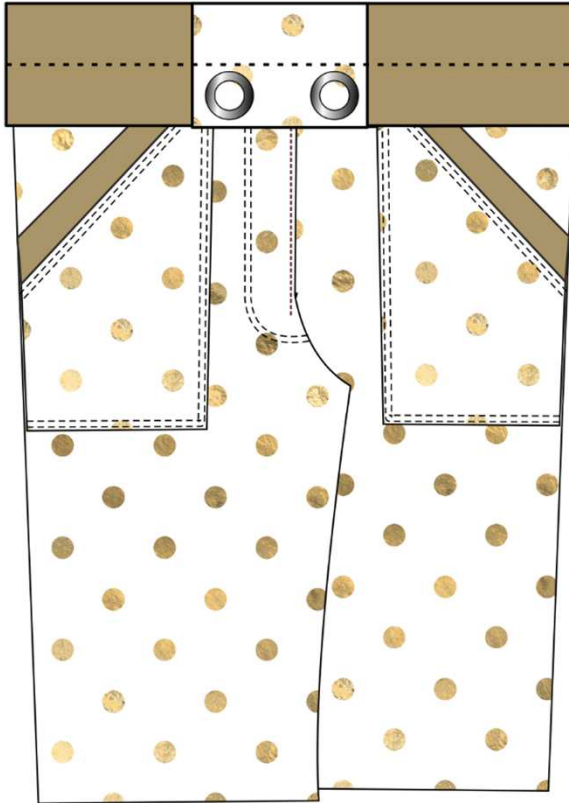
Wer den Bund aus Webstoff näht,
springt weiter zu Seite 28

- Das Mittelteil des Bundes mit Einlage verstärken
- An der Stelle wo die Ösen eingeschlagen werden, zusätzlich nochmals ein Fleckchen Stoff aufbringen, damit die Ösen gut halten
- Die Ösen die wir verwendet haben, haben einen Durchmesser von 14mm – sie werden auf der rechten Stoffseite eingeschlagen
- Anschließend nähst Du das Mittelteil an das Strickbündchen
- Und schließt es zu einem Kreis
- Bund zur Hälfte legen
- Statt Ösen kannst Du auch Knopflöcher einnähen

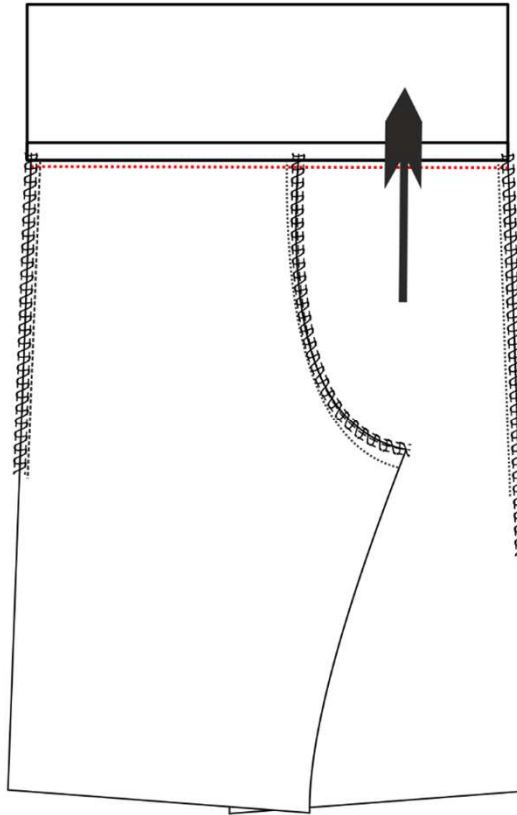


Bund wieder auseinander klappen und
an die Hose stecken nähen

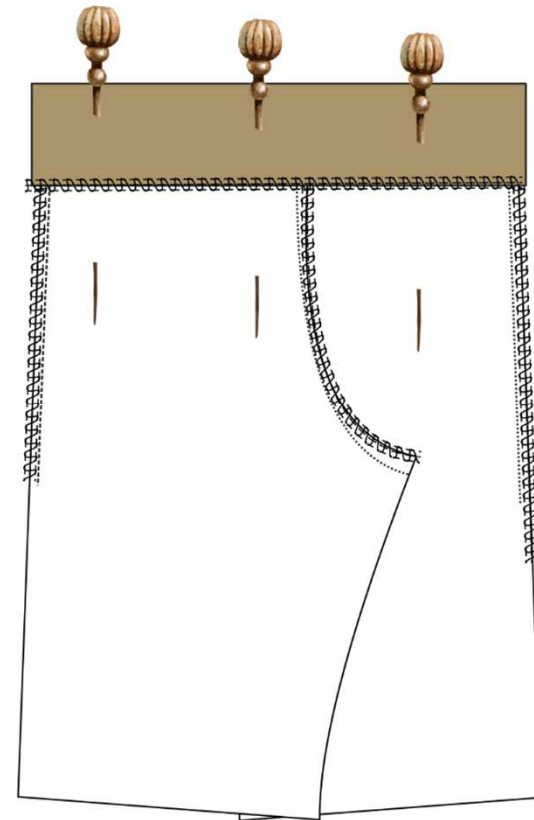
1



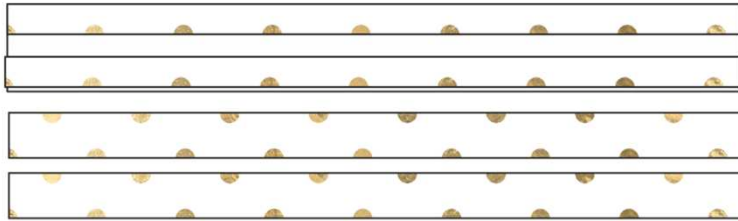
2



3

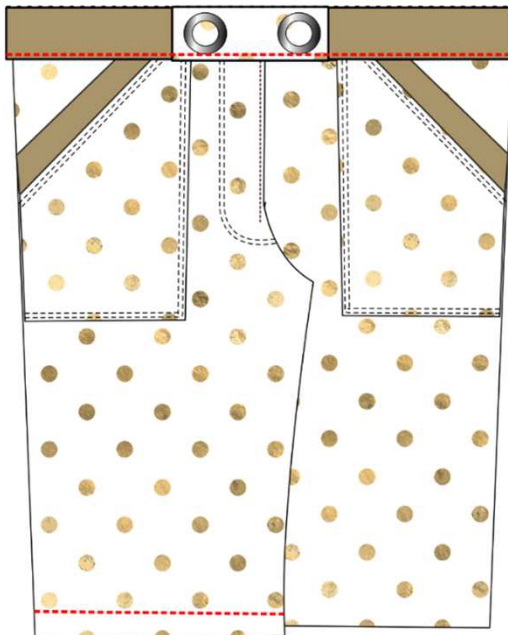


- So sieht Deine Hose nun aus (1)
- Die Hose nach links wenden
- Die Nahtzugabe nach oben in den Bund bügeln (siehe Pfeil)
- Das andere Bundteil über die Nahtzugabe klappen
- feststecken

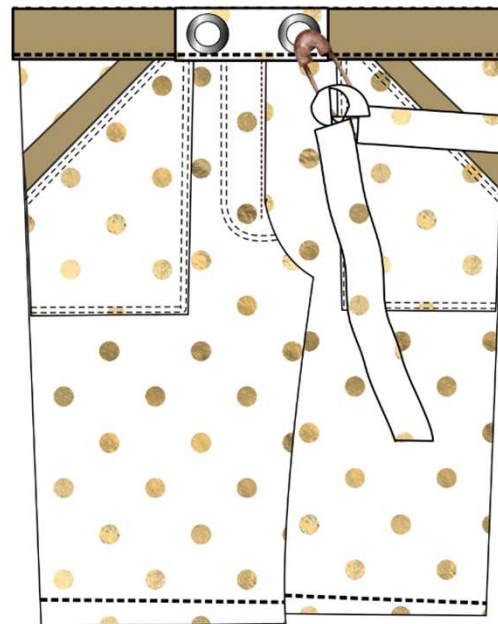


- Die Nahtzugabe der Bändchen von 1cm auf beiden Seiten nach links bügeln

- Band zur Hälfte legen
- Absteppen -



- Der Bund wird auf der rechten Seite angesteppt



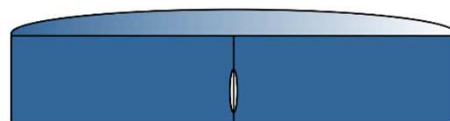
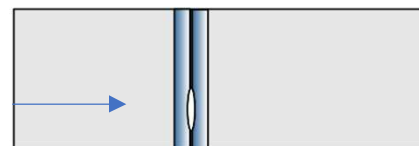
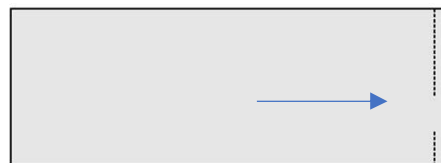
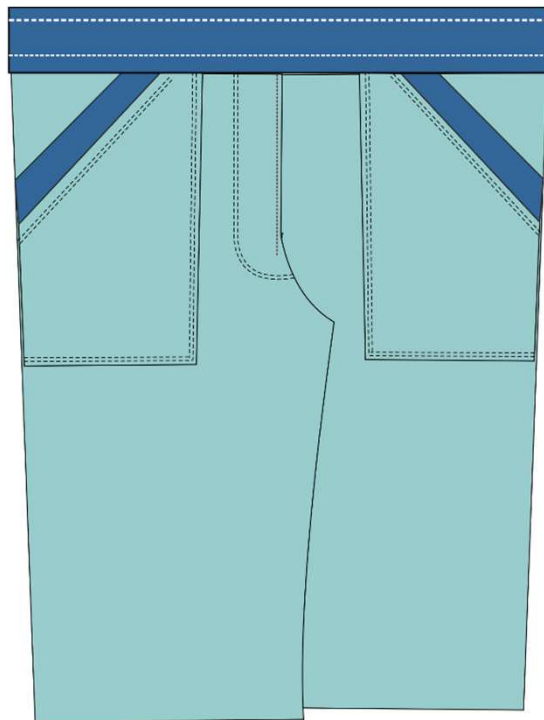
Fertiges Band mit einer Sicherheitsnadel durch den Bund fädeln
Den Gummi in der rückw. Mitte absteppen (siehe Pfeil)
Zuletzt den Saum der Hose nach links bügeln,
Absteppen

- Zwischen die beiden Bändchen ein Stück Wäschegummi (1,5cm breit oder optimal – die Breite des Bundes- nähen

Größe	Hosengummi 1,5-2cm breit
86/116	Ca. 20cm
122/140	Ca. 25cm



Hose mit Bund aus Webstoff oder Jersey



Bund mit Einlage verstärken

Leichte Einlage Vlieseline

Beispielsweise

H 410 oder F 220 (das ist nur nötig, wenn der Baumwollstoff sehr leicht ist und laprig)

Bund der Länge nach zur Hälfte legen und Bruch einbügeln (siehe gestrichelte Linie auf dem Schnitt oder hier auf der Zeichnung)

Bund zum Kreis schließen

Du nähst von oben bis zur Mitte + 1cm

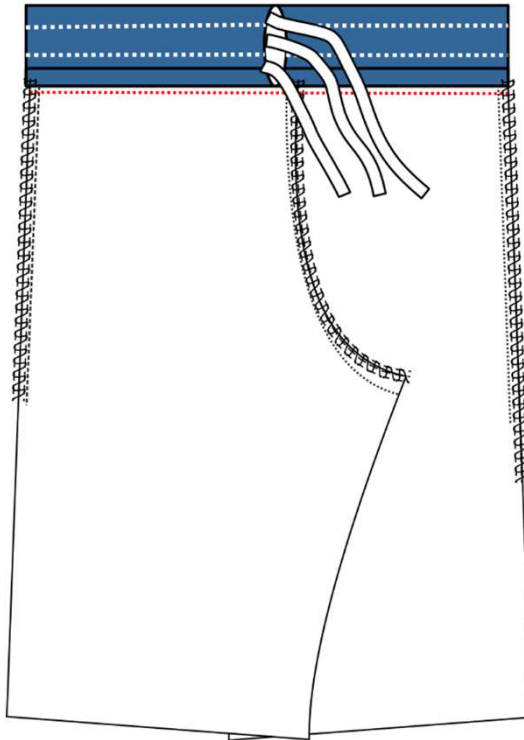
Anschließend lässt Du eine kleine Lücke

Und nähst den unteren Teil zu

Der Schlitz der sich dazwischen ergibt wird benötigt um später den Hosengummi einzuziehen

Bund wieder zur Hälfte legen, das geht jetzt sehr gut, weil der Bruch bereits vorgebügelt wurde und hier kannst Du auch den kleinen Schlitz für den Gummi sehen



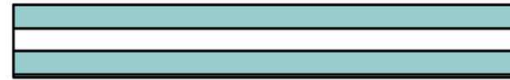
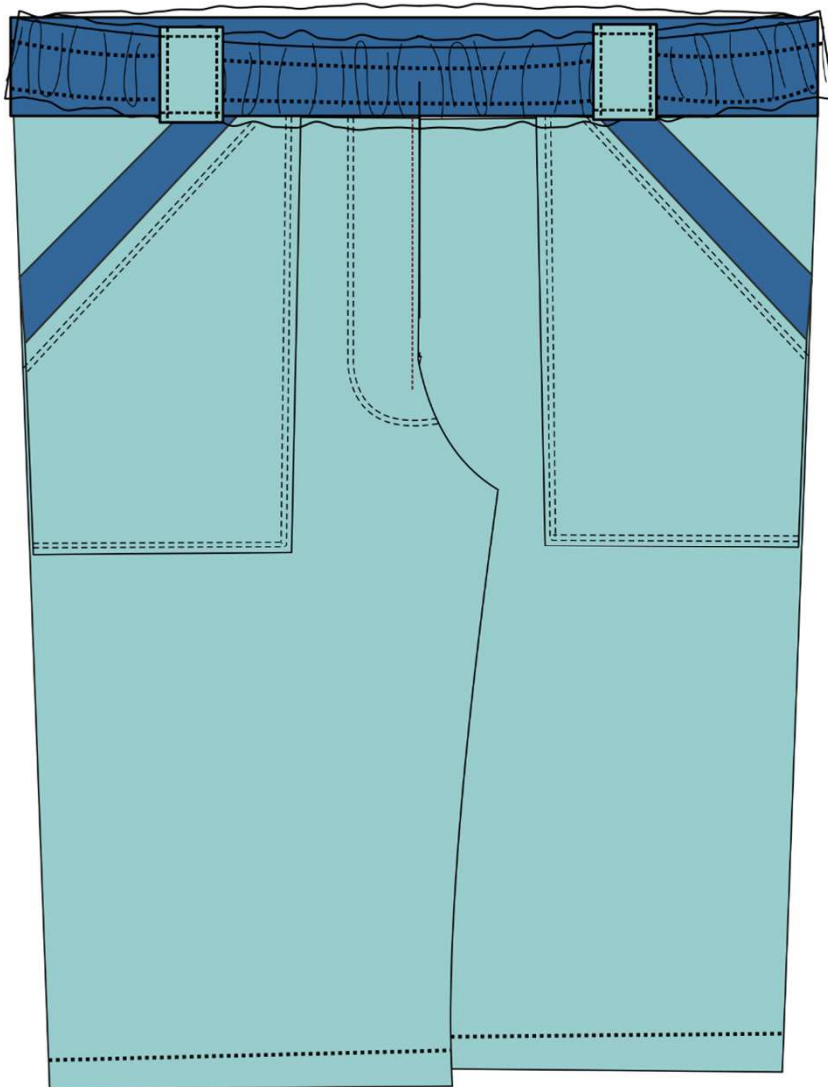


Der Hosenbund wird ebenso angenäht wie der Bund aus Bündchenstoff und dem eingesetzten Mittelteil

Der Bund wird nun 2x durchgesteppt – so dass sich anschließend 3 Tunnel für den Hosengummi ergeben

Hier kannst Du normales Hosen/Wäschegummi mit 1cm Breite einziehen

Die Länge misst Du an Deinem Kind ab



Diese Hose kannst Du mit Schlaufen versehen

Die Nahtzugabe des Schlaufenstreifens auf beiden Seiten
nach links bügeln, vorher versäubern
Knappkantig absteppen – auch hier sehen die Schlaufen
schöner aus, wenn Du auf die Rückseite Einlage bügelst

Anschließend teilst Du das Band in 6 gleichgroße Stücke

Die Nahtzugabe der Schlaufen von 1cm am Anfang und
Ende umbügeln

Schlaufen an Hose nähen

Jeweils 2 vorne in der Mitte jeden Vorderteils

1 Schlaufe in der rückw. Mitte

Und jeweils 1 in der Mitte der Rückenteile



Hosen säumen

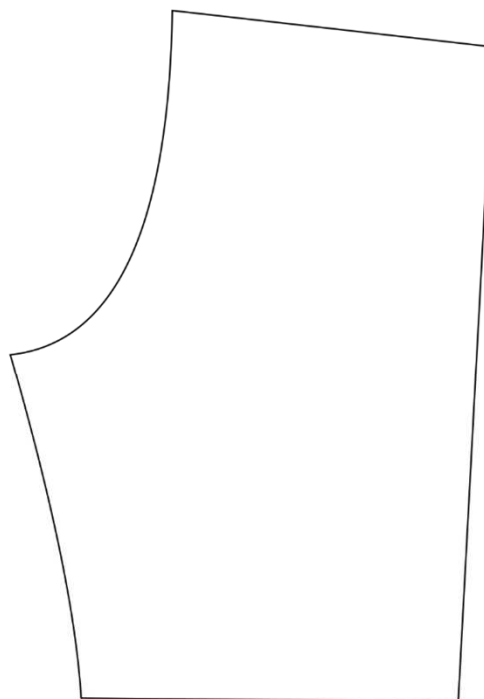
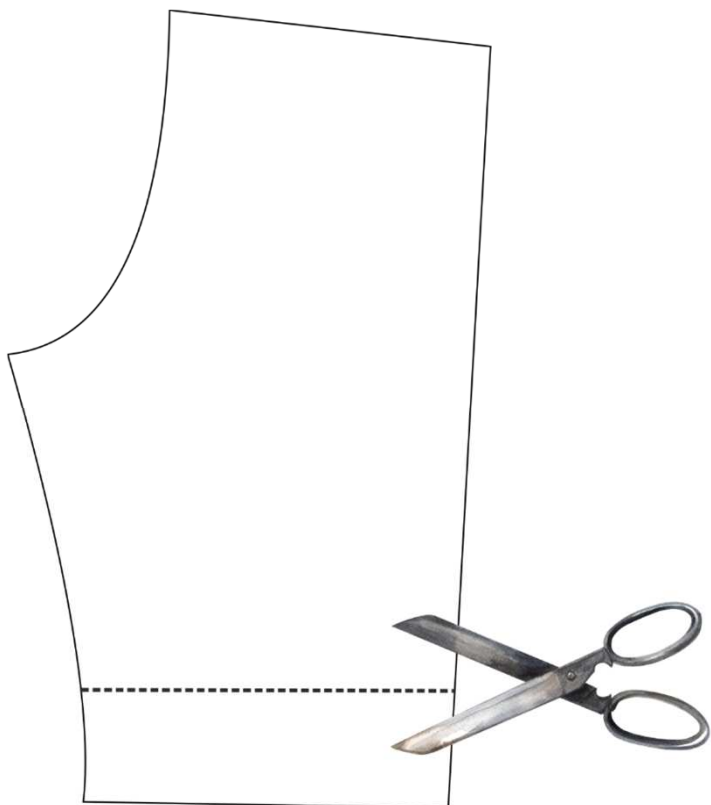
Jetzt wird noch die Hose gesäumt.

Hosensaum versäubern

Nahtzugabe/bzw. Saum nach links bügeln

Von rechts mit einem größeren Stich absteppen

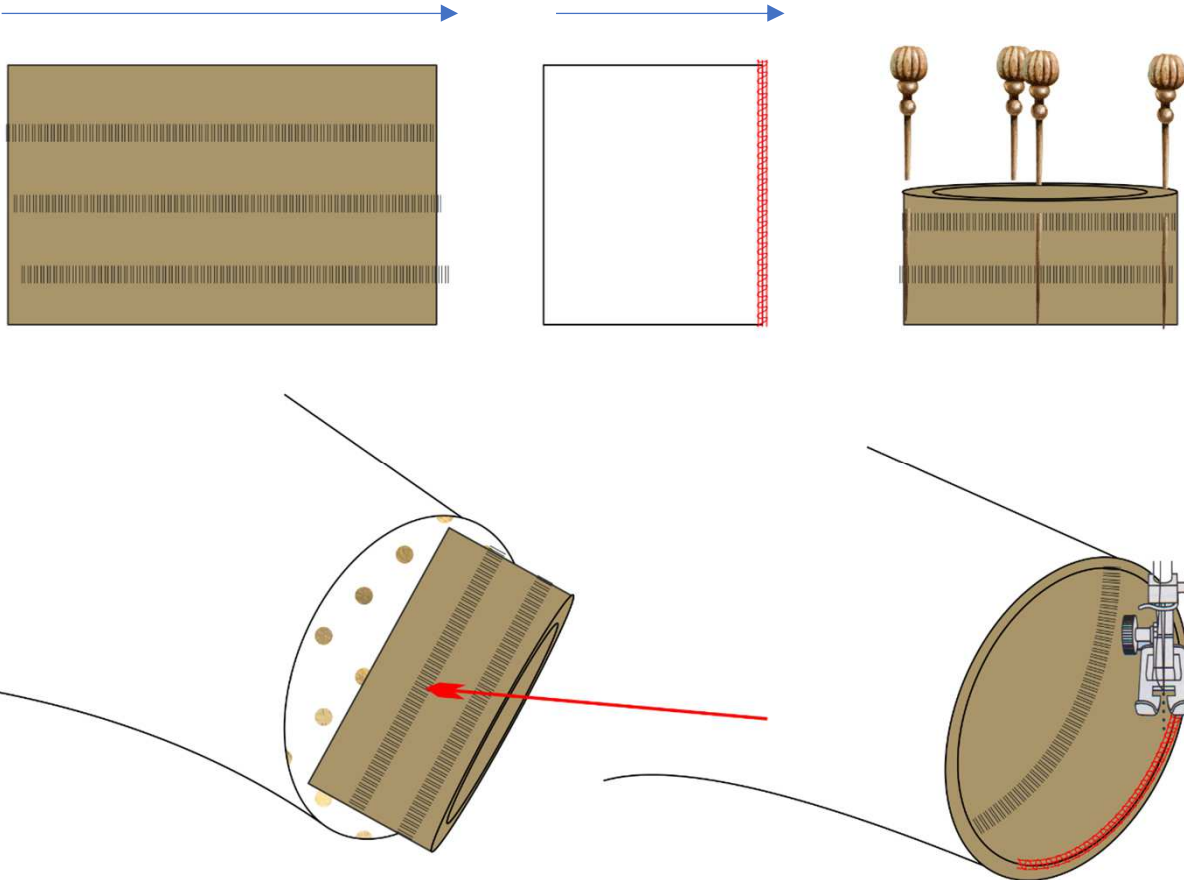
Ansetzen der Bündchen an das Hosenbein



Für die Hose mit Bündchen kürzt Du als erstes den Schnitt an der gestrichelten Linie. Alle Nahtzugaben sind bereits berücksichtigt

Außerdem schneidest Du Dir 2 x Bündchen für die Beinabschlüsse zu – der Schnitt liegt bei

Dehnung



Du nähst das Bündchen zum Kreis – die Dehnung läuft immer quer

Bündchen zur Hälfte legen

Das Bündchen vierteln – mit Stecknadel die Einteilung markieren

Anschließend schiebst Du das Bündchen in das Hosenbein, dass Du ebenfalls vorher durch 4 geteilt hast –

Die Markierungen treffen nun aufeinander, so dass Du die Weite gleichmäßig verteilen kannst

Genäht wird im Bündchen, dass Du nun gedehnt an das Hosenbein nähst

Bei „Anna einfach nähen“ gibt es dazu sehr schöne, informative Videos
https://www.youtube.com/watch?v=9Zpqs_Mk4-4



Hat Dir unser Schnittmuster gefallen?

Dann würden wir uns über Deine Weiterempfehlung sehr freuen, zum Beispiel durch einen Facebook-Eintrag, Abgabe einer netten Bewertung, Blogbeitrag oder was Dir einfällt.

Wenn nicht?

Dann schreib uns bitte eine Email und hilf uns, damit wir es besser machen können.

Werde Mitglied in unserer Facebook-Gruppe ...

... und zeig uns, was Du genäht hast, Du findest uns unter >> TOSCAminni-Nähcafé
oder besuche uns auf Instagram >>toscaminni #hosematildaundole

>> TOSCAminni-Nähcafé



Impressum:

Silvia Vogt
TOSCAminni-Schnittmanufaktur
Scheibenstraße 1
94557 Niederalteich
0160-4546016
www.toscaminni.de
info@toscaminni.de
USt-IdNr.: DE 247560793